

AVIFAUNISTISCHE KURZMITTEILUNGEN

Avifaunistische Kurzmitteilungen aus Bayern

Zeitabschnitt 1. Quartal 1999

Zusammenstellung: H.-J. Fünfstück

Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen nach Liste FÜNFSTÜCK (1996; Orn. Anz. 35: 94-102) unter Angabe von Anzahl, Datum, Status, Beobachtungsort, Landkreis- KFZ Abkürzungen und Beobachternamen an:

H.-J. Fünfstück

Gsteigstr. 43

D-82467 Garmisch-Partenkirchen

Verwenden sie für meldepflichtige Arten den Vordruck der DS bzw. der BAK. Selbstverständlich können sie mehrere Beobachtungen der selben Art im selben Gebiet auf einen Meldebogen schreiben.

Eine genaue Beschreibung ist nötig, wenn Verwechslungsmöglichkeiten mit anderen Arten möglich sind. Bei sonstigen Beobachtungen sollte ein Kurzkommentar dazu, warum sie als bemerkenswert angesehen wird (z.B. Erstnachweis für ein Gebiet oder Landkreis, neues Maximum oder Extremdaten, Erstansiedlung eines Brutvogels etc.).

Abkürzungen: ad. = Alterskleid, juv. = juvenil, immat. = unausgefärbt, dj. = diesjährig, KJ = Kalenderjahr, PK = Prachtkleid, SK = Schlichtkleid, ÜK = Übergangskleid, BP = Brutpaar(e), WVZ = Wasservogelzählung, FoA (Forstamt), LBV (Landesbund für Vogelschutz), OAG (Ornithologische Arbeitsgemeinschaft). Nomenklatur und Artenliste gemäß BEZZEL (1994). Meldungen die noch nicht anerkannt sind, sind durch Fettdruck gekennzeichnet. Publikation im AIB erfolgt erst nach Abgabe der Meldebögen an die Deutsche Seltenheitenkommission (DS) bzw. an die Bayerische Avifaunistische Kommission (BAK). Deshalb bei der Datenübermittlung

an die AIB Redaktion stets Vermerk, ob Meldung bereits erfolgt ist!

Auch wenn nicht alle Beobachtungen in die Avifaunistischen Kurzmitteilungen Eingang finden, so werden diese selbstverständlich gesammelt und stehen dann für größere Publikationen zur Verfügung.

Meldungen aus vorhergehenden Quartalen oder Jahren werden im aktuellen Bericht nicht oder noch nicht berücksichtigt, sondern werden in einem Nachtragsbericht im nächsten Jahr publiziert.

Ebenso werden Daten aus Sammel- oder Quartalsberichten nicht mehr übernommen, da z.B. die genaue Anzahl der Vögel, oder die Aufenthaltsdauer nicht zu ermitteln ist. Ich bitte deshalb alle Verfasser von solchen Berichten ihre Daten einzeln zu melden, wie es viele andere Beobachter auch tun.

Aktuelle Beobachtungen

Eistaucher: 1 vj 1.1.-31.1. Sempt FS, der Vogel hält sich bereits seit dem 1.11.98 im Gebiet auf. (OAG Mittl. Isar)

Nachtreiherr: 2 Ex 24.3. Garstädter See SW (H. Vorberg)

Silberreiherr: 1 Ex 3. u. 10.1., 14. u. 29.3., 2 Ex 24. u. 31.1. Echinger Stausee LA; 1 Ex 12.3. Altheimer Stausee LA (OAG Mittl. Isar); 17 Ex 5.1., 31 Ex 16.1., 2 Ex 12.2., 6 Ex 13.2., 4 Ex 13.3., 3 Ex 20.3. Speichersee Ismaning M (H. Rennau, E. Taschner, K. Ottenberger u. a.); 10 Ex 6.1., 11 Ex 11.1., 7 Ex 16.1., 27 Ex 5.2., 17 Ex 2.3., 20 Ex 8.3., 9 Ex 12.3., 4 Ex 20.3., 8 Ex

AVIFAUNISTISCHE KURZMITTEILUNGEN

25.3. Inntal zwischen Rott und Rosenheim RO (N. Mieslinger); 1 Ex 11.1., 1 u. 3.3., 2 Ex 6.-22.3. u. 25.-27.3. u. 31.3., 4 Ex 29.3. Rötelsee-weihergebiet CHA (P. Zach, A. Stelzl, A. Fischer); 1 Ex 24.1. u. 14.2., 2 Ex 6. u. 14.3., 21 Ex 14.3. Moos Lange Lüsse bzw Moos Isarmündung DEG (H. Blömecke); 1 Ex 27.2. Tittmoning TS (M. Deutsch- Reitinger); 4 Ex 27.2., 3 Ex 9.3. Staudacher Moos EBE (W. Zedler); 1 Ex 2.3. Wertachstau Schlingen OAL (K. Weixler); 1 Ex Unterbach WUG (M. Römhild, T. Sacher); 6 Ex 7.3., 1 Ex 16.3. Mohrweihergebiet ERH (G. & H. Bachmeier, S. Tautz, L. & S. Schönhöfer); 4 Ex 31.3. Altmühlsee WUG (T. Sacher u.a.); 2 Ex 21.3. Hörnauer See SW (H. Vorberg); 4 Ex 24.3. Garstadter Seen SW (M. Reichert); 6 Ex 21.3., 1 Ex 26.3. Rothsee RH (K. Pöllet);

Bläßgans: 2 Ex 3.1. Echinger Stausee LA (OAG Mittl. Isar); 1 Ex 17.1. Baggersee Nordheim KT (D. Uhlich); 1 ad 15. 21.2. Deggendorf DEG (H. & H. Blömecke, W. Oertel); 1 Ex 21. 24.3. Mohrweihergebiet ERH (H. Dennerlein, G. Bachmeier, T. Sacher)

Brandgans: 1 Ex 26.2. Echinger Stausee LA (OAG Mittl Isar); 2 ad 24.3. Rötelseeweihergebiet (A. Stelzl); 1, 1 Ex 30.3. Mohrweihergebiet ERH (T. Sacher, G. & H. Bachmeier, F. Grotter);

Kolbenente: 67 Ex (neues Frühjahrsmax.)
Moosburger Stausee FS (OAG Mittl Isar), 14.3.

Reiher- x Tafelente: 1,0 Ex 30.3. Mohrweihergebiet ERH (T. Sacher, G. & H. Bachmeier, F. Grotter u.a.)

Eisente: 1,0 immat Echinger Stausee LA (OAG Mittl Isar), 15. 19.3.

Seeadler: 1 imm 3.1. Rothsee RH (K. Pöllet), 2 Ex 4.1. Chiemsee TS (H. & H. Blömecke), 1 ad 16.1. Speichersee Ismaning M (H. Rennau), 1 imm 29.1. Echinger Stausee LA (OAG Mittl.

Isar), 1 imm 1.2. Deggendorf DEG (H. & H. Blömecke), 1 imm 25.3. Garmisch Partenkirchen GAP (T. Guggemoos);

Bartgeier: 1 Ex 25.3. Rißtal/Karwendel TÖL (T. Mischler, T. Ibele)

Rohrweihe: 0,1 Ex 13.3. Altheim LA (OAG Mittl. Isar)

Kornweihe: 1,3 Ex 1.1. 28.2. Lehrberg AN (F. Schäfer), die Ex seit dem 21.11.98 im Gebiet, also eine erfolgreiche Überwinterung.

Rauhfußbussard: 1 Ex 2.1. Pietling TS (M. Deutsch Reitinger), 1 vj 27.2. Nassacher Wiesen SW (M. Schraut), 1 Ex 7.3. Sinntal MSP (A. Welzenbach)

Steinadler: 1 Ex (wahrscheinlich vj) 25.3. Mettenbach LA (OAG Mittl. Isar)

Fischadler: 1 Ex 2.3. Erlangen ER (U. Pankratius) ein sehr früher Heimzügler

Merlin: 1 Ex 1.2. Kairindach ERH (G. & H. Bachmeier)

Wanderfalke: je 1 BP Sinntalbrücke/Riedberg u. Grenzwaldbrücke/Speicherz KG (N. Schmaling) existieren in Bayern noch weitere Bruten an Brücken?

Tüpfelsumpfhuhn: 1 Ex 5.3. Echinger Stausee (OAG Mittl Isar) außergewöhnlich frühe Beobachtung eines Heimzüglers

Zwergschnepfe: 1 Ex 29.1. Murnauer Moos GAP (T. Guggemoos), 1 Ex 26.2. Lonnerstadt ERH, 1 Ex 14.3. Gottesgab NEA (U. W. Mattern), 4 Ex 8.3. östl. Poppenhausen SW (K. Roth), max 3 Ex 18.3. Baiersdorf ERH, hier auch mind 1 Ex überwinternd (T. Sacher), 4 Ex 21. u. 28.3. Altmühlsee WUG (T. Sacher, M. Römhild, P. Ziemsen u.a.), 3 Ex 22.3., 4 Ex 27.3. Alesheim

AVIFAUNISTISCHE KURZMITTEILUNGEN

WUG (M. Römhild, T. Sacher), 1 Ex 30.3. Herrensee/Limbach ERH (U. Pankrätius)

Bruchwasserläufer: 1 Ex 26.3. Neuhaus a.d.A. (E. Grotter u.a.), 1 Ex 27.3. Alesheim WUG (M. Römhild, T. Sacher) Frühe Heimzügler

Schwarzkopfmöwe: 1 ad 7.3. Alesheim WUG (T. Sacher, M. Römhild)

Zwergmöwe: 1 ad 10.1. Rothsee RH (K. Pöllet), 1 Ex 15.1. Echinger Stausee LA (OAG Mittl. Isar)

Heringsmöwe: 1 Ex der Unterart fuscus 10.3., 1 vj 16.3. Rötelseeweihergebiet CHA (P. Zach)

Ringeltaube: 2 Ex. 2.1. Eittinger Moos ED (C. Magerl), 2 Ex 19.1. Erlangen ER (T. Sacher)

Sperlingskauz: 1 Ex si ab 13.2. Möhrendorf ERH (T. Sacher, G. & H. Bachmeier, M. Römhild u.a.), in diesem Frühjahr 14 si Raitenbucher u. Schernfelder Forst u. Weißenburger Wald WUG/EI und 8 si Haundorfer Wald WUG (M. & G. Römhild, T. Sacher, H. Walcher) Außergewöhnliche Zahlen wohl auf das gute Mäusejahr 1998 zurückzuführen.

Sumpfohreule: 1 Ex 25.3. Schmatzhausen LA (OAG Mittl. Isar)

Rauhfußkauz: 1 Totfund (Verkehrsofener) 7.1. Aalkorb BT (B. Meier), in diesem Frühjahr 23 si Raitenbucher u. Scherndorfer Forst u. Weißenburger Wald WUG/EI (M. & G. Römhild, T. Sacher, H. Walcher u.a.)

Buntspecht: 0,1 Ex Frühjahr 99 Möhrendorf ERH, dieses Ex mit auf beiden Seiten teilweise fehlendem Postauricularstreif sonst aber normal gefärbt.

Uferschwalbe: 1 Ex 29.3. Rötelseeweihergebiet CHA (A. Stelzl) neue Erstbeobachtung für das Gebiet

Zitronenstelze: 1,0 ad 31.3. Speichersee Ismaning M (P. Köhler)

Bachstelze: 95 Ex 21.3., 110 Ex 22.3., 106 Ex 23.3. in einem Laubbaum am Bhf Garmisch Partenkirchen GAP (H.-J. Fünfstück, E. Bezzel, G.v. Lossow)

Singdrossel: 1 Ex 17.1. Obermenzing M (W. & A. Noe)

Fitis: 1 sing 11.3. Wetzendorf N (J. Singer) sehr frühe Beobachtung

Sommergoldhähnchen: 0,1 Ex 23.1. Garmisch Partenkirchen GAP (G.v. Lossow)

Bartmeise: 4 Ex 17.1., 2 Ex 24.1. Mohrweihergebiet ERH (S. Tautz, K. Krätzel)

Elster: 1 Ex 18.3. Eibsee (970m NN) GAP (H.J. Fünfstück)

Raben- x Nebelkrähe 1 Ex 23.1. Bucher Weiher ERH (T. Sacher)

Kolkrabe: 2 Ex 17.1., 1 Ex 31.3. Ottendorf KR , 2 Ex 3.3. NSG Ehrenbürg FO (A. Förstel), 2 Ex 3.3. Oberässing RH, 1 Ex 21.3. Untermässing RH (K. Pöllet), 1 besetzter Horst 7.3. Bundorfer Forst HAS (H. Laubeneder, L. Kranz), 1 besetzter Horst 12.3. Sulzthal KG (K. Roth), 1 Ex 31.3. Rußweihergebiet NEW (K. Schmidtke)

Girlitz: 1 Ex 6.1. Mainsondheim KT (D. Uhlich, A. Wöber)

Zippammer: 1,0 Loisach nördl. Eschenlohe GAP (T. Guggemoos), 13.03.

AVIFAUNISTISCHE KURZMITTEILUNGEN

Gefangenschaftsflüchtlinge:

Trauerschwan: 1 Ex (links beringt) 27.-28.2.
Mohrweihergebiet ERH (T. Sacher, G. & H.
Bachmeier, W. Erlwein), 1 Ex (beringt) 25.3.
Hörnauer See SW (G. Kleinschrod)

Rostgans: 1,1, Ex 14. u. 22.3. Rötelseeweiherge-
biet CHA (P. Zach, A. Stelzl)

Mandarinente: 2,0 Ex 5.1.- 20.3. Rötelseewei-
hergebiet CHA (P. Zach, A. Fischer)

Kappensäger: 0,1 Ex 10.1.-31.3. Echinger
Stausee LA (OAG Mittl. Isar)

Schwarzkopfruderente: 1,0 Ex 1.1- 31.3.
Echinger Stausee LA (OAG Mittl. Isar)

**AKTUELLE
MITTEILUNGEN**

**Ein vermutlicher Hybride zwischen Rauch- und
Mehlschwalbe *Hirundo rustica* x *Delichon urbica* auf
dem Wegzug in Oberbayern**

Am 6.10.1998 fiel am Kirchsee (ca. 7 km NE
Bad Tölz, Oberbayern) in einem Zugtrupp von
etwa 40, meist diesjährigen Rauchschnalben ein
rauchschnalbenähnlicher Vogel mit rahm-
weißem Bürzel auf. Aus etwa 50 m Entfernung
konnte die Schnalbe beim Flugtrinken auch von
schräg oben gesehen werden: Die Ausdehnung
des Bürzels glich ganz der bei Mehlschnalben,
der Schnanz wirkte etwas kürzer und noch
schwächer gegabelt als bei den diesjährigen
Rauchschnalben. Oberseite sonst bläulich braun-
schwarz, kein Nackenband, Unterseite einsch-
ließlich Unterschnanzdecken rahmweiß wie der
Bürzel. Auffällig war die deutlich von der Brust
abgehobene rötlich-sandfarbene Kehle mit ange-
deutetem bräunlichem Brustband, deren Aus-
dehnung der von Rauchschnalben glich. Der

Vogel flog und jagte wie die anderen Rauch-
schnalben 10-30 m über dem Wasser und zog
nach 10 Minuten mit dem Trupp weiter.

Nach GLUTZ VON BLOTZHEIM & BAUER
(1985) sind Bastarde zwischen Rauch- und
Mehlschnalben sehr selten, am häufigsten sind
dabei rauchschnalbenähnliche Vögel wie das
hier beschriebene Exemplar.

Literatur:

GLUTZ VON BLOTZHEIM & BAUER (1985):
Handbuch der Vögel Mitteleuropas Band 10/1

Anschrift des Verfassers: Dr. Peter Köhler, Rosen-
str. 18, D 85774 Unterföhring

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Avifaunistischer Informationsdienst Bayern](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Fünfstück Hans-Joachim

Artikel/Article: [Avifaunistische Kurzmitteilungen aus Bayern 31-34](#)